



INTERMUNDO
Jahresbericht 2020



Impressum

INTERMUNDO

Schweizerischer Dachverband
zur Förderung von Jugendaustausch
3000 Bern

Bilder Titelseite: SCI Schweiz | Michèle Aebischer
Seite 13: Intermundo
Seite 17: Unsplash
Seite 18: SCI Schweiz | David Datzira
Seite 22: SCI Schweiz
Seite 27: SCI Schweiz
Rückseite: Rotary | Susanne Bokorny

Layout Tina Güntner

Druck Jordi AG, Belp

©Intermundo



Inhalt

4	Wort der Präsidentin: Chance - was die Krise mit uns macht
5	Grusswort der Geschäftsleitung
7	Die Zeichen der Zeit: Eine Strategieentwicklung, die sich der gegenwärtigen Herausforderungen annimmt
8	Massnahmen auf die Covid19-Pandemie: Nothilfe-Fonds durch die Stiftung Mercator
10	Qualität im Jugendaustausch
12	Mitgliedorganisationen
14	Intermundo an der Öffentlichkeit
15	Arbeitsgruppe AG Schule
16	Sprachförderung: freiwilliger Zertifikatskurs
19	Trends und Statistiken 2020
20	Vorstand und Geschäftsstelle
21	Dank
23	Bilanz per 31.12.2020
24	Erfolgsrechnung 01.01.2020 – 31.12.2020
26	Anhang zur Jahresrechnung
27	Revisionsbericht
27	Steuerbefreiung

4

Wort der Präsidentin: Chance – was die Krise mit uns macht

Das Anfang 2020 aufgetauchte Virus Covid19 hat nicht nur in unserer Branche zu einer Vollbremsung geführt, sondern auch in den meisten Wirtschaftszweigen. Die Hoffnung im Sommer 2020 war gross, dass man nur einen Moment auf der Bremse stehen müsse, um dann bald wieder anfahren zu können. Aber es kam anders und trotz allen negativen Vibes möchte man sich fragen – hat diese Vollbremsung auch ihre positiven Seiten?

Zuhause und im Geschäft haben wir entrümpelt – und damit den Boden für Neues vorbereitet.

In Zoom Meetings beschränkt man sich oft auf das Wesentliche, was den zeitlichen Aufwand sehr verkürzt. Das Homeoffice in diesem Ausmass war bisher undenkbar. Arbeitgeber*innen wie Arbeitnehmer*innen konnten dieses Modell seit März 2020 ausgiebig testen. Hier gibt es sicherlich Vor- und Nachteile auf beiden Seiten. Die grossen Gewinner sind aber sicher die Natur und der Strassenverkehr, da sich die Lärm- und Umweltemissionen durch den reduzierten Verkehr deutlich verringert haben.

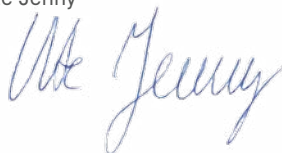
Der Fokus hat sich in vielem von Global auf Regional verlagert. Vor allen Dingen wurden regionale Geschäfte und Lokalitäten wieder mehr berücksichtigt – ein Momentum der Krise, da man sich bewusst wird, wie wichtig die nähere Umgebung doch sein kann. Familien rücken wieder zusammen, alte Hobbys blühen wieder auf, die Hilfe unter Nachbarn ist wieder selbstverständlich und mancher Streit wurde bereinigt. Somit ist unser Umfeld menschlicher geworden – zugegeben, die Nutzung der Social Media hat auch zugenommen...

Auch ist der deutlich reduzierte Flugverkehr zu erwähnen – und hier sind die meisten Intermundo-Organisationen mit mehrheitlich überregionalen Angeboten angesprochen. Ich bin gespannt, ob sich in dieser Hinsicht nach Covid19 etwas nachhaltig verändern wird – das Bewusstsein ist sicher gewachsen. Mit den überall aufkommenden online- Schulen und -Kursen ist sicher ein Anfang gemacht und doch bin ich mir sicher, dass nichts einen persönlichen Austausch ersetzen kann.



Mein persönliches Fazit - auch ich freue mich wieder auf ein unbeschwertes, nettes Treffen unter Freunden.

Ute Jenny



5 Grusswort des Geschäftsleiters

Die raison d'être eines Dachverbandes ist einerseits, die übergeordneten Werte und Ziele seiner Mitglieder zu vertreten und dazu neue Inputs zu schaffen, andererseits seine Mitglieder in ihrer Tätigkeit zu unterstützen.

An beiden Aufträgen herrschte im 2020 wahrlich kein Mangel. Wer den Jugendaustausch fördert, über den/die brach die Covid19-Pandemie regelrecht hinein; sie ist bis dato nicht ausgestanden, und die Langzeitfolgen für den Austausch und unsere Mitgliedorganisationen sind noch nicht absehbar. Fakt ist: Der Austausch, die Mobilität junger Menschen zwischen verschiedenen Kulturen, kamen 2020 fast völlig zum Erliegen. Gleichzeitig mussten unter grossen logistischen Aufwendungen Jugendliche aus der Schweiz vorzeitig in ihre Heimatländer zurücktransferiert werden, und ebenso erlitten junge Schweizer*innen ein jähes Ende ihrer Erfahrung im Ausland, auf welche sie so lange hingearbeitet und gewartet haben.

Es war unsere Aufgabe als Dachverband, hier auf allen relevanten Ebenen zu reagieren; als erstes informierte Intermundo regelmässig gegen Innen und Aussen über die Entwicklung der Pandemie und Ihrer Auswirkungen. Sogleich installierte der Dachverband ein regelmässiges Netzwerk mit anderen Schweizer Dachverbänden im Bereich der Jugendförderung, um Massnahmen, Strategien und Stellungnahmen auszutauschen und gegebenenfalls gemeinsam zu stemmen. In der Krise rückt man zusammen – das haben wir auch hier gemerkt.

Vor allem aber setzten wir uns dafür ein, dass die operative Handlungsfähigkeit der Austauschorganisationen weiterhin möglich sein kann. Das bedeutete ein proaktives Herantreten an Politik und Verwaltung, um die Grundkriterien der gesetzlich vorgegebenen Förderprogramme dieser neuen Ausgangslage anzupassen, aber vor allem auch eine intensivere Zusammenarbeit mit privaten Förderstiftungen für den Austausch. Bereits jetzt kann sich Intermundo darüber freuen, umfangreiche Hilfeleistungen für das weitere Funktionieren von Jugendaustausch erreicht zu haben. Der Austausch zwischen Jugendlichen verschiedener Kulturen, der Beitrag zur Völkerverständigung, die positive Entwicklung junger Menschen durch eine Erfahrung ausserhalb ihrer Komfortzone: Diese wirkungsvollen Möglichkeiten und Ergebnisse müssen bewahrt werden, und es zeigt sich, wie abhängig dies von Mobilität und Stabilität ist. Das kann nicht als Selbstverständlichkeit hingenommen werden, und in dieser besonderen Zeit wird deutlich, dass für solche Errungenschaften immer wieder neu gekämpft werden muss. Dafür setzen wir uns ein, und dadurch identifizieren wir uns.

6

Umso schöner ist dafür, dass in diesen Zeiten auch Zeichen des Wachstums sichtbar sind: Der Dachverband Intermundo freut sich über die Aufnahme eines Neumitglieds, des Vereins «Let's go abroad» aus Schmerikon SG. Wir begrüßen sie herzlich im Dachverband und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Entsprechend des Gedankens, dass eine Krise durch gute Zusammenarbeit erst recht zur Chance wird, danken wir herzlich unseren Partnern und Mitgliedern für das erfreuliche und konstruktive Miteinander in diesen aktuellen Herausforderungen und bleiben motiviert, die Zukunft des Jugendaustausches weiterhin für alle Teile der Gesellschaft möglich zu halten.



Mit freundlichen Grüßen
Oliver Schneitter Ashton

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Oliver Schneitter Ashton'. The signature is stylized and cursive.

Die Zeichen der Zeit: Eine Strategieentwicklung, die sich der gegenwärtigen Herausforderungen annimmt

2019 wurde die Entwicklung einer mehrjährigen Strategie für den Dachverband unter Mitwirkung aller Mitgliedorganisationen initiiert. Zweck dieses Prozesses ist, die Priorisierung und Fokussierung der Arbeit des Dachverbandes im Sinne einer Stärkung des allgemeinen Bewusstseins für die Bedeutung von Jugendaustausch in der Gesellschaft zu erreichen, und gleichzeitig die Mitgliedorganisationen effizient in ihren Bedürfnissen unterstützen zu können. Die Struktur dieser Strategieentwicklung wurde folgendermassen festgelegt:

- Eine Vision, die inspiriert, antreibt, und von allen Mitgliedorganisationen mitgetragen werden kann.
- Eine Mission, welche das Selbstverständnis von Intermundo im Dienst seiner Mitglieder und im Spiegel der gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen für den interkulturellen Austausch abbildet.
- Konkrete Ziele, Massnahmen und Bewertungskriterien, welche Intermundo einen klaren Kurs geben wie seine Ressourcen zielführend eingesetzt und priorisiert werden sollen.

Der Ausbruch der Covid19-Pandemie hat den weiteren Prozess dieser Arbeit im Verlauf von 2020 beeinträchtigt; verständlicherweise waren die Organisationen mit der Reaktion auf diese Krise beschäftigt und es zeigte sich bald, dass die 2019 gesetzten Ziele durch diese neue Situation neu beurteilt werden müssen. Der Vorstand von Intermundo ist sich einig darüber, dass gegenwärtige Herausforderungen unserer Zeit in den Prozess der Strategieentwicklung integriert werden müssen, geleitet von der Grundfrage: Wie soll der Jugendaustausch der Zukunft angesichts der Themen Pandemie, Klimawandel und digitalen Möglichkeiten aussehen? Herkömmliche Modelle werden hinterfragt werden, neue Formate kommen dazu. 2021 wird der neue Entwicklungsprozess der Strategie des Dachverbandes nach Konsolidierung durch die Covid19-Krise wieder aufgenommen. Alle Beteiligten werden aus einer anderen Position, mit anderen Erfahrungen als noch 2019 die Rolle und Aufgabe des Dachverbandes Intermundo beurteilen.

8

Massnahmen auf die Covid19-Pandemie: Nothilfe-Fonds durch die Stiftung Mercator

Aufgrund der Auswirkungen und Massnahmen rund um die Covid19-Pandemie waren die Austauschorganisationen als Branche im Bildungsbereich in erheblichem Masse negativ betroffen und mussten das Jahr 2020 mit massiven Verlusten, einem Rückgang resp. Blockierung der Austauschmobilitäten, sowie einem hochgradig ungewissen Geschäftsjahr 2021 bewältigen.

Die Einbussen erfolgten aus den folgenden drei Gründen:

1. Rücktransfer der aktuellen Austausch-Teilnehmenden von Frühling bis Sommer 2020
2. Ausfall der Austauschprogramme ab Sommer 2020 durch Reisebeschränkung
3. Wegfall von Programmpartnern im Ausland durch die globale Pandemie

Trotz grossem Verständnis von Austauscheteilnehmenden, Familien und Partnern war es nicht möglich, in diesem Jahr Austauschaktivitäten in gewohnter Form anzubieten. Die obengenannten Probleme schufen für den Dachverband und seine Mitgliedorganisationen eine schwierige Situation. Intermundo nahm die dramatische Situation zum Anlass, einen Aufruf zur Förderung des Austausches zu lancieren und entwickelte mit der Stiftung Mercator Schweiz das «Hilfspaket Jugendaustausch» für seine Mitgliedorganisationen, welches subsidiär zu den staatlichen Nothilfen die Organisationen in ihrem Fortbestehen unterstützen soll. Denn bis dato besteht keine Garantie, dass die Anbieter von interkulturellem Jugendaustausch unbeschadet durch diese Krise gleiten werden.

Bei der Stiftung Mercator Schweiz beantragte Intermundo eine solche Nothilfe, welche vom Stiftungsrat akzeptiert wurde mit der Auflage, dass mit der Inanspruchnahme eines Hilfspaketes jede Empfängerorganisation die Verpflichtung zur Mitgestaltung am neuen Strategieprozess des Dachverbandes eingehe. Mit diesem Hilfspaket für die Intermundo-Mitgliedorganisationen von maximal CHF 750'000.- wird versucht, die Ertragseinbussen und pandemiebedingten Mehrkosten teilweise aufzufangen und so das Fortbestehen von Jugendaustausch mit zu ermöglichen. Die von den Mitgliedorganisationen angegebenen Zahlen von 2020 und deren Liquiditätsszenarien werden vom Dachverband in Zusammenarbeit mit einer mandatierten externen Treuhänderin analysiert und das Hilfspaket entsprechend verteilt.

Der Dachverband Intermundo dankt der Stiftung Mercator Schweiz ganz herzlich für die umfangreiche Unterstützung und die wohlwollende Zusammenarbeit.



«ERFAHRUNGEN DIE MAN ALS JUGENDLICHE ABER AUCH ALS FACHPERSONEN DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT IM RAHMEN DER JUGENDAUSTAUSCHPROGRAMME SAMMELN KANN SIND GOLD WERT. SIE ERWEITERN DEN HORIZONT DER TEILNEHMENDEN, IN DEM SIE DIE MÖGLICHKEIT BIETEN, NEUE MENSCHEN UND ANDERE KULTUREN KENNENZULERNEN UND SIE LEISTEN EINEN BEITRAG ZUR PERSÖNLICHEN UND BERUFLICHEN WEITERENTWICKLUNG.»

Marcus Casutt

Geschäftsleiter

Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit
Schweiz (DOJ)

Ein Austausch muss gut geplant, organisiert und begleitet sein, damit er seine Wirkung erzielt und erfolgreich verläuft. Deswegen ist es sinnvoll, als Kunde bei der Qualität genau hinzuschauen: Kleinere oder grössere Schwierigkeiten können sich vor, während oder nach einem Auslandsaufenthalt immer wieder ergeben. Dass unter anderem in diesen Situationen Unterstützung geboten wird, dafür steht das Intermundo-Zertifikat.

Mit der Einführung des Intermundo-Zertifikates wurde in der Schweiz ein wichtiger Standard für qualitativ hochstehende Austauschprogramme festgelegt. Alle Mitgliedorganisationen von Intermundo verpflichten sich, nach den vorgegebenen Qualitätskriterien zu arbeiten und werden mit dem Zertifikat ausgezeichnet. Um dieses Zertifikat zu erlangen, sind über 50 Kriterien zu erfüllen, die alle fünf Jahre von einer externen Stelle erneut überprüft werden. Intermundo freut sich, dass alle Mitgliedorganisationen, die im Berichtsjahr eine solche Prüfung hatten, das Zertifikat mit Erfolg erlangt haben.



Die Qualitätskommission des Dachverbandes Intermundo identifiziert stets neue Qualitäts-Kriterien als Antwort auf gegenwärtige Herausforderungen, welche für eine Qualitätssicherung des Jugendaustausches notwendig sind. 2020 wurden die folgenden vier neuen Qualitätskriterien definiert:

- Klimaverträglichkeit im Jugendaustausch
- Prävention sexuellen Übergriffs im Jugendaustausch
- Konzeption eines Krisenmanagements
- Ermittlung der Reziprozität des Jugendaustausches

Alle vier Kriterien tragen nach Ansicht des Dachverbandes wesentlich dazu bei, die Qualität des Jugendaustausches bei den Mitgliedern von Intermundo zu sichern, umso mehr in diesen herausfordernden Zeiten. Die vier Kriterien werden 2021 auf ihre Realisierbarkeit überprüft und dann den Mitgliedorganisationen in die Vernehmlassung gegeben, um an der Mitgliederversammlung verabschiedet werden zu können.



«DER JUGENDAUSTAUSCH IST IN MEINEN AUGEN EINE AUSGEZEICHNETE GELEGENHEIT FÜR EINE HORIZONTERWEITERUNG UND DAS KENNENLERNEN ANDERER KULTUREN. EIN AUSTAUSCH FÖRDERT DIE PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG DER JUGENDLICHEN UND DIE KENNNTNISSE IN EINER ANDEREN SPRACHE.»

Reto Wyss

Regierungspräsident, Finanzdepartement,
Kanton Luzern

«DER SCHMERZ IST GROSS, DENN ICH HÄTTE MIR SO SEHR GEWÜNSCHT, WIE GEPLANT WEITER ZU MACHEN BIS IM SOMMER ODER MICH WENIGSTENS VON DEN MENSCHEN ZU VERABSCHIEDEN, DIE MIR WIRKLICH SEHR ANS HERZ GEWACHSEN SIND, WÄRE DA NICHT ETWAS DAZWISCHEN GEKOMMEN... ABER EINS KANN ICH VERSICHERN: ICH HATTE DIE UNGLAUBLICHSTEN, HERAUSFORDERNDSTEN UND SCHÖNSTEN NEUN MONATE, DIE MIR NEUSEELAND BIETEN KONNTE, AUCH WENN DA EIN GROSSES PUZZLETEIL VON DREI MONATEN FEHLT.»



Seraina Antonietti

Outbound Neuseeland, Rotary

12

Mitgliedorganisationen

Die Mitgliedorganisationen bieten unterschiedliche Austauschprogramme an und können Jugendliche und junge Erwachsene in rund 100 Länder vermitteln. Alle Organisationen sind mit dem Intermundo-Zertifikat ausgezeichnet und arbeiten nach vorgegebenen Qualitätsstandards.

Im vergangenen Jahr durfte Intermundo die Austauschorganisation Let's go abroad neu als Mitgliedorganisation willkommen heissen.

AFS	www.afs.ch
ICYE	www.icye.ch
IFYE	www.ifye.ch
International Experience Schweiz	www.switzerland.international-experience.net
Let's go abroad	www.letsgoabroad.ch
Rotary Jugendaustausch	www.rotaryswissyp.ch
SCI Schweiz	www.scich.org
Stiftung Kinderdorf Pestalozzi	www.pestalozzi.ch
YFU Schweiz	www.yfu.ch

Zertifizierte Organisationen

PRO FILIA Schweiz	www.profilia.ch
Workcamp Switzerland	www.workcamp.ch

Mehr Infos zu den Qualitätsstandards im Jugendaustausch:
www.intermundo.ch/qualitaet

Mehr Infos zu den Mitgliedorganisationen von Intermundo:
www.intermundo.ch/mitgliedorganisationen



Intermundo ist es ein Anliegen, die Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes für alle zugänglich zu machen. Dazu ist Intermundo mit den Mitgliedorganisationen immer wieder an Berufs- und Bildungsmessen anwesend. Im letzten Jahr machte Corona den Messen jedoch einen Strich durch die Rechnung, wodurch keine Berufs- oder Bildungsmessen durchgeführt werden konnten.

Glücklicherweise konnten jedoch die eigenen Anlässe, «Austauschmarkt Zürich & Luzern» sowie die Gemeinschaftsprojekte «Nichts-wie-weg Bern & Basel» unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes stattfinden. Ebenso organisierte Intermundo auch diese Jahr Informationsveranstaltungen an Schulen, um über die Möglichkeiten eines Schulaustausches zu berichten und den Schüler*innen die Möglichkeit zu geben, die Organisationen kennen zu lernen, Fragen zu stellen und somit einen allfälligen Schulaustausch besser planen zu können. Trotz erschwelter Umstände durch Corona konnten letztes Jahr die meisten Schulbesuche durchgeführt werden und waren erfreulicherweise sehr gut besucht. Die Nachfrage nach einem Schulaustausch ist also nach wie vor da.

Zudem schreibt Intermundo einen Newsletter, der viermal jährlich in deutscher und französischer Sprache verschickt wird. Neben den selbst organisierten Veranstaltungen nahm Intermundo auch an Anlässen von ausgewählten Partnern teil. So zum Beispiel an der Movetia Jahrestagung mit einem Workshop zum Thema Wirkungsmessung im Jugendaustausch. Weiter war Intermundo Teil der Vernetzungstagung zur Demokratieförderung bei Jugendlichen, welche von Campus für Demokratie organisiert wurde. Bei der Motion zur Vollassoziierung mit Erasmus+ war Intermundo neben der SAJV und dem VSS auch dabei.



«ALLER ANFANG IST SCHWER, ABER AM ENDE HAT ES SICH GELOHNT. AUS DEM FLIEGER STEIGT EINE ANDERE PERSON AUS, DIE TOLLE UND UNVERGESSLICHE MOMENTE ERLEBT HAT.»

Adrian Herren

Austausch in Kenia mit ICYE

Der Schulaustausch ist nach wie vor eine sehr beliebte Form eines Auslandsaufenthaltes. In der Arbeitsgruppe (AG) Schule sind Organisationen vertreten, die sich dafür einsetzen, dass Schüler*innen aus dem Ausland einen Aufenthalt in der Schweiz absolvieren können. Die AG Schule und deren Vertreter*innen übernehmen die Koordination des Austausches und den Abgleich der Rahmenbedingungen der Schulen im Ausland mit der Schweiz, damit etwaige Stolpersteine überwunden werden können und ein Austausch gelingt. Um die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Organisationen und den Schulen zu stärken, bestehen diverse Gefässe.

Newsletter Jugendaustausch und Schule

Im Newsletter werden über aktuelle Themen, die den Schulaustausch betreffen, berichtet. Diese Infos richten sich an Behörden, Schulen und Austauschinteressierte. Der Newsletter wird dreimal jährlich in deutscher und französischer Sprache veröffentlicht.

Intermundo - Austauschforum

Die letztjährigen Austauschforen, bei denen sich Lehrpersonen und Schulleitungen mit den Mitgliedern der AG Schule austauschen und informieren können, mussten leider beide abgesagt werden. Dieser Anlass bewährte sich in den letzten Jahren immer wieder in seiner Form, da Austauschverantwortliche von verschiedenen Schulen sich vernetzen und voneinander profitieren können. Wir hoffen diese Plattform im neuen Jahr wieder durchführen zu können, sowohl in der deutsch- wie auch in der französischsprachigen Schweiz.



«EIN AUSTAUSCHJAHR IST FÜR UNSERE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER EINE SEHR WERTVOLLE UND PRÄGENDE LEBENSERFAHRUNG. GERNE UNTERSTÜTZEN WIR SIE ALS SCHULE DABEI IM WISSEN DARUM, DASS SIE DURCH DIE AUSTAUSCHORGANISATIONEN GUT BERATEN UND BETREUT WERDEN.»

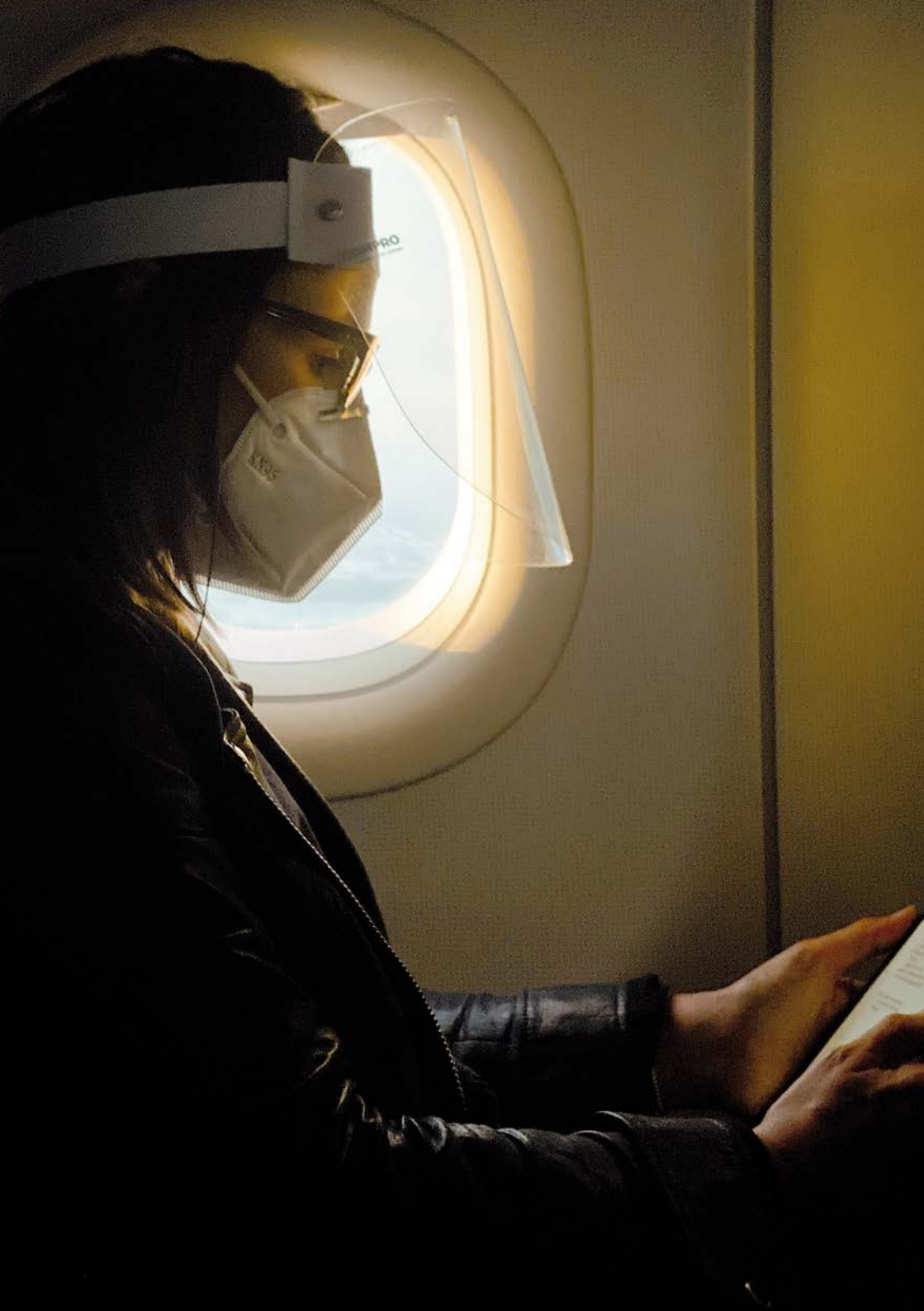
Markus Leuenberger

Konrektor Gymnasium Oberwil

Eine der grössten Herausforderungen für Jugendliche, die in die Schweiz kommen, ist der Spracherwerb. Die Förderung der Sprachkompetenz der internationalen Austauschschüler*innen ist der Arbeitsgruppe Schule ein wichtiges Anliegen. Nach ihrer Ankunft in der Schweiz nehmen die Jugendlichen an Intensivsprachkursen teil, die von den einzelnen Organisationen durchgeführt werden. Gemeinsames Ziel ist, dass es möglich ist, innerhalb von drei bis vier Monaten das GER-Niveau A2 zu erreichen. Inter-mundo koordiniert die Finanzierung dieser Basiskurse als Dienstleistung des Dachverbandes. Gemeinsam veranstaltete Basiskurse sind für die Zukunft geplant.

Für die Mitgliedorganisationen AFS, Rotary und YFU koordiniert Inter-mundo bereits die freiwilligen Fortsetzungskurse mit Zertifikatsprüfung. Die Kurse können auf diese Weise dezentral und relativ kostengünstig angeboten werden. In Zusammenarbeit mit Flying Teachers sind sie inhaltlich wie auch formal speziell auf die Jugendlichen abgestimmt.

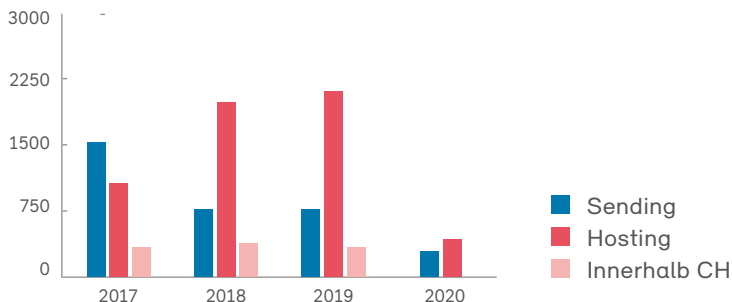
Diese Kurse sollen es den Jugendlichen ermöglichen, gegen Ende der Austausch-erfahrung ein Deutschzertifikat auf Niveau B1 oder sogar B2 zu erlangen. Dabei wird durch Visitationen seitens der Austauschorganisationen sowie durch Evaluationen von Flying Teachers sichergestellt, dass die Kurse von hoher Qualität sind. Dementsprechend ist auch die Erfolgsquote von Kursteilnehmenden, die bei Kursende eine Prüfung auf Niveau B1 oder B2 ablegen, sehr hoch.



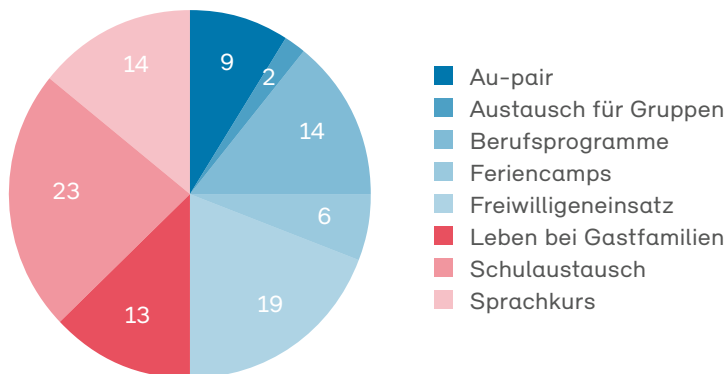


19 Trends und Statistiken 2020

Im Jahr 2020, welches von geschlossenen Grenzen und eingeschränkter Mobilität geprägt war, konnten dank der Angebote unserer Mitglied-organisationen dennoch 736 Austausche realisiert werden. Im Vergleich zum letzten Jahr (3199 Personen im Austausch) sind deshalb die Hostings (ausländische Jugendliche, die in die Schweiz kommen) sowie die Sendings (Schweizer Jugendliche, die ins Ausland gehen) deutlich zurückgegangen.



Die rund 19'400 Online-Anfragen auf der Intermundo-Suchmaschine im Jahr 2020 widerspiegeln deutlich die Relevanz des interkulturellen Austauschs, auch in den schwierigen Zeiten der Pandemie. Das Interesse besteht trotz der eingeschränkten Mobilität. Die Berufsprogramme sowie der Schulaustausch erlebten dieses Jahr einen Aufschwung (2%). Das Interesse für den Freiwilligeneinsatz sowie für das Leben bei einer Gastfamilie verzeichnete einen leichten Rückgang von 3%.



20 Vorstand und Geschäftsstelle

Auch im Jahr 2020 erlebte der Vorstand von Intermundo einige Veränderungen. Verabschiedet wurden Sandra Alefsen und Ursula Gloor, neu dazu kamen Ursula Gervasi und Maurus Achermann, der die Mutterschaftsvertretung von Francesca Albanello bis Frühling 2021 übernimmt.

Der Vorstand per Ende 2020

Ute Jenny – Präsidentin

Maurus Achermann –
Mutterschaftsvertretung von
Francesca Albanello bis Frühling 2021

Luc Estapé

Ursula Gervasi

Hester Kuijk Breitenmoser

Geschäftsstelle



Oliver Schneitter
Geschäftsführer



Erika Marty
Verwaltung
und Buchhaltung



Sonja Luterbach
Kommunikation
und Projekte
bis September 2020



Céline Khalfi
Koordination
Romandie



Gisela Mai
Kommunikation

21 Dank

Im vergangenen Jahr 2020 wurde Intermundo in vielfältiger Weise unterstützt. Wir bedanken uns herzlich für das Engagement und die Zusammenarbeit, die den Dachverband bereichert und zu dessen Wirkung beigetragen haben.

Förderer, Partner und Unterstützer

Berufsinformationszentren Schweiz · Bildungscoalition NGO · Bundesamt für Sozialversicherungen BSV · Bereich Soziokultur Stadt Bern · Campus für Demokratie · Dipartimento dell'educazione della cultura et dello sport del Canton Ticino · Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz DOJ · Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ · Échanges linguistiques des écoles vaudoises · EEE-YFU · Eurodesk Schweiz · European Federation for Intercultural Learning EFIL · Erziehungsdepartement Basel-Stadt · GGG Stadtbibliothek Basel · infoklick.ch · Jugendarbeit Basel JuAr · Koordination für Schüleraustausch Kanton Freiburg · Loterie Romande · Movetia Nationale Agentur zur Förderung von Austausch und Mobilität · Network European Exchange Platforms NEEP · Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI · Staatssekretariat für Migration SEM · Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV · Stiftung Mercator Schweiz · Verein Visite

Ebenso gilt das Dankeschön allen weiteren Personen und Organisationen, die in ihrer geschätzten Mitarbeit und Unterstützung die Anliegen von Intermundo gefördert haben.



«DIE BEZIEHUNG ZUM ANDERSWO UND ZUM ANDERS-
SEIN ERLAUBT UNS, EINEN NEUEN BLICK AUF UNS
SELBST ZU WERFEN UND UNS IN DER WELT, ZU DER
WIR GEHÖREN, ZU VERORTEN. JUNGE MENSCHEN
ZU ERMUTIGEN, SICH AUF EIN NEUES ABENTEUER EIN-
ZULASSEN, DAS AUF DEM AUSTAUSCH VON LEBENS-
ERFAHRUNGEN MIT ANDEREN BERUHT, BEDEUTET, DEN
NEUEN GENERATIONEN DIE MÖGLICHKEIT ZU GEBEN,
DIE ZUKUNFT NEU ZU ÜBERDENKEN.»

Guido De Angeli

Kantonaler Jugendsekretär
Kanton Tessin



Bilanz per 31.12.2020

AKTIVEN	2020	2019
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	116'452.00	24'054.35
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14'177.55	77'106.85
Übrige kurzfristige Forderungen	1'513.30	5'079.20
Aktive Rechnungsabgrenzung	9'554.00	9'800.15
Total Umlaufvermögen	141'696.85	116'040.55
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	15'427.65	15'426.10
Sachanlagen	401.00	901.00
Total Anlagevermögen	15'828.65	16'327.10
TOTAL AKTIVEN	157'525.50	132'367.65
<hr/>		
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9'028.35	42'100.05
Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten	362.40	45.20
Passive Rechnungsabgrenzung	18'452.10	3'687.90
Total kurzfr. Fremdkapital	27'842.85	45'833.15
Langfristiges Fremdkapital		
Total Langfristiges Fremdkapital	40'000.00	
Eigenkapital		
Kapital	86'534.50	105'387.37
Total Eigenkapital	86'534.50	105'387.37
Gewinn	3'148.15	-18'852.87
TOTAL PASSIVEN	157'525.50	132'367.65

Erfolgsrechnung 01.01.2020 – 31.12.2020

ERTRAG	RECHNUNG 2020	BUDGET 2020	RECHNUNG 2019
Dienstleistungsertrag			
Erlös Verein	213'774.50	243'850.00	218'491.65
Erlös Dienstleistungen	169'177.30	201'980.00	182'835.80
Erlös Projekte	–	52'800.00	15'000.00
Spenden	–	6'200.00	–
Debitorenverluste	-1'307.35		–
Total Dienstleistungsertrag	381'644.45	–	416'327.45
TOTAL ERTRÄGE	381'644.45	504'830.00	416'327.45

AUFWAND

Aufwand für Drittleistungen			
Aufwand Verein	5'412.45	32'300.00	6'373.84
Aufwand Dienstleistungen	174'447.55	175'300.00	183'906.05
Aufwand Projekte	102.60	33'389.00	2'523.17
Aufwand Kommunikation	11'522.11	17'200.00	12'849.26
Aufwand Interessenvertretung	6'677.90	6'600.00	6'471.00
Total Aufwand für Material, Waren und Drittleistungen	198'162.61	264'789.00	212'123.32
BRUTTOERGEBNIS 1	183'481.84	240'041.00	204'204.13

PERSONALAUFWAND

Personalaufwand			
Lohnaufwand	104'944.74	146'906.98	118'667.40
Sozialversicherungsaufwand	35'421.45	45'233.37	43'922.30
Übriger Personalaufwand	1'841.25	3'000.00	3'211.35
Total Personalaufwand	142'207.44	195'140.35	165'801.05
BRUTTOERGEBNIS 2	41'274.40	44'900.65	38'403.08

SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	RECHNUNG 2020	BUDGET 2020	RECHNUNG 2019
Raumaufwand	15'167.80	18'040.00	18'607.05
Unterhalt, Rep., Ersatz (URE)	469.75	1'000.00	113.90
Sachversicherungen	380.55	750.00	380.55
Verwaltungsaufwand/ Informatikaufwand	18'966.90	19'000.00	19'449.85
Werbeaufwand	–	1'100.00	758.80
Übriger Betriebsaufwand	–	500.00	37.45
BETRIEBSERGEBNIS 1	6'289.40	4'510.65	-944.52
Finanzerfolg			
Finanzaufwand	48.25	–	–
Übriger Finanzaufwand	317.15	–	107.35
Finanzertrag	3.40	–	3.80
Total Finanzerfolg	362.00	–	103.55
BETRIEBSERGEBNIS 2	5'927.40	4'510.65	-1'048.07
Abschreibungen			
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	500.00	2'000.00	900.00
TOTAL SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	35'847.00	40'390.00	40'351.15
AUSSERORDENTLICHER ERFOLG			
Ausserordentlicher Erfolg			
Total Ausserordentlicher Erfolg	2'279.25	–	16'904.80
GEWINN	3'148.15	2'510.65	-18'852.87

26 Anhang zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild («true and fair view») der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Zum besseren Verständnis sind bestimmte Punkte hier im Detail ausgeführt:

1. Der Beitrag BSV im Rahmen des Kinder- und Jugendförderungsgesetzes KJFG wurde im Jahr 2020 hinsichtlich der Revision der Teuerungskorrektur um 4'800.- CHF erhöht.
2. Aufgrund des Veranstaltungsverbotes konnten diverse Messen nicht stattfinden, ebenso mussten die internen Schulungen sowie die beiden Austauschforen der AG Schule ausfallen.
3. Die Kosten der Sprachkurse nahmen aufgrund der eingeschränkten Mobilität zu, da mehr Teilnehmer*innen den Sprachkurs im Inland absolvierten.
4. Im Jahre 2020 konnten aufgrund fehlender Ressourcen während der Covid19-Pandemie keine Projekte stattfinden.

Am 09. März 2021 wurde der finanzielle Jahresabschluss durch eine unabhängige Revisionsstelle geprüft und gegenüber Gesetz und Statuten gutgeheissen. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde auch 2020 die Schneider Treuhand und Revisions AG mit der Buchführung von Intermundo beauftragt.

Steuerbefreiung

Durch den anerkannten Status einer gemeinnützigen Organisation ist der Dachverband Intermundo von der Steuerpflicht befreit. Die finanzielle Unterstützung von Intermundo trägt in sozialgesellschaftlich wertvoller und gemeinnütziger Weise zur Förderung von Jugendaustausch bei. Spenden an Intermundo können von den Steuern in Abzug gebracht werden.



diego



Diana Kadyrbayeva



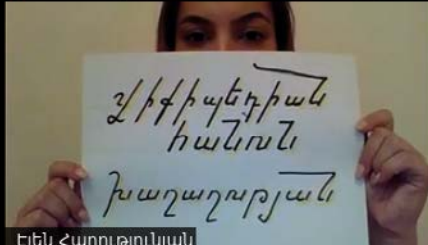
Anna



Tiziana



atsakanvan



Բիկ Շառուբաբյան



Laetitia Codd



INTERMUNDO

Schweizerischer Dachverband zur Förderung von Jugendaustausch
Association fédérale suisse pour la promotion des échanges de jeunes
Associazione mantello svizzera per la promozione dello scambio inter giovanile
Associazioni da telg svizra per la promozion dals barats da juvenils
Swiss umbrella association for the promotion of youth exchange

INTERMUNDO

Schweizerischer Dachverband zur Förderung von Jugendaustausch
3000 Bern

T +41 (0)31 533 46 00

info@intermundo.ch

www.intermundo.ch

